



Kurzportrait

Der Bundesverband der Energie-Abnehmer e. V. (VEA) ist mit über 4.500 Mitgliedsunternehmen die größte Energie-Interessengemeinschaft des deutschen Mittelstandes. Bereits mehr als 65 Jahre berät der VEA Unternehmen aus der energieintensiven mittelständischen Wirtschaft in allen Fragen der Energiekostenreduzierung und des Energiemanagements. Als eingetragener Verein ist der VEA unabhängig von Energie-Versorgern sowie anderen Unternehmen und engagiert sich ausschließlich für seine Mitglieder.

ENERGIEPOLITISCHE ARBEIT

Neben der individuellen Energieberatung für Unternehmen vertritt der VEA auch die energiepolitischen Interessen des deutschen Mittelstands gegenüber den Entscheidungsträgern in der Politik und in den Behörden zu den Themengebieten Energiewirtschaft, Energienetze, Energieeffizienz sowie Nachhaltigkeit und erarbeitet hierzu entsprechende Positionen. Hierbei versteht sich der VEA als Dialogpartner für die politischen Entscheidungsträger, um das gemeinsame Ziel einer effizienten Energiewende zu unterstützen.

Ein großes Kontaktnetzwerk in Politik, Behörden und Wirtschaft bildet die Basis für zuverlässige Fachinformationen aus erster Hand. Eine Besonderheit des VEA ist die umfassende und detailliert vorliegende Datengrundlage zu Abnahmeverhalten und Energieverbrauch der Unternehmen. Geplante politische Vorhaben können damit auf ihre konkreten Folge- und Wechselwirkungen hin geprüft werden. Ebenso können umfassende Meinungsbilder aus dem Mittelstand zu politischen Maßnahmen abgefragt und zur Verfügung gestellt werden. Der VEA steht daher auch als Energieexperte und Ansprechpartner für die Politik zur Verfügung.

WESENTLICHE STANDPUNKTE

Wettbewerbsfähigkeit des Mittelstandes sichern.

Insbesondere mittelständische Unternehmen sind im europäischen und internationalen Wettbewerb durch steigende Energiepreise und national erhobene Umlagekosten im Nachteil. Eine Reduktion dieser Belastungen ist für die Wettbewerbsfähigkeit der mittelständischen Industrie in Deutschland notwendig.

Rechts- und Planungssicherheit für den Mittelstand erhöhen.

Seit dem Beschluss der Energiewende ist der energiepolitische Rechtsrahmen vielen Veränderungen und Novelierungen ausgesetzt - innerhalb von wenigen Jahren und oftmals ohne den Bestimmungen Zeit für deren Entfaltung einzuräumen. Investitionsentscheidungen von Unternehmern, die sich auf diese Rechtsgrundlagen stützen, werden zu einem erheblichen wirtschaftlichen Risiko.

Bürokratie auf ein händelbares Maß reduzieren.

Obwohl bereits umfangreiche Melde- und Mitteilungspflichten bestanden, wurden diese mit dem EEG 2017 noch einmal erheblich ausgeweitet und mit Sanktionen belegt. Dieser erhöhte bürokratische Aufwand überfordert viele Unternehmen und bindet Ressourcen, die auch im Hinblick auf ihre Energieeffizienz fehlen.

Energiepolitische Vertretung Berlin

RAin Eva Schreiner
Telefon: 0511 9848-113
Telefax: 0511 9848-188
E-Mail: eschreiner@vea.de

Hauptgeschäftsstelle

Zeißstraße 72, 30519 Hannover
Telefon: 0511 9848-0
Telefax: 0511 9848-288
E-Mail: info@vea.de, Internet: www.vea.de

Geschäftsführung

Hauptgeschäftsführer Dr. Volker Stuke
Geschäftsführer Christian Otto
St-Nr. 25/206/30250
USt-ID-Nr. DE 115 666 449